

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber 7

Finanzverfassung und Finanzpolitik

Erstes Kapitel

**Vom Länderfinanzausgleich zur Länderfinanzausstattung?
Systemwechsel ohne System und Perspektive** 11
Uwe Berlit

Zweites Kapitel

**Sollte Sachsen Siemens kaufen? Zur Wiederbelebung der Finanzpolitik
in den Ländern** 31
Matthias Woisin

Drittes Kapitel

Abbau der deutschen Exportüberschüsse – die Rolle der Finanzpolitik 43
Thieß Petersen

Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Ost und West

Viertes Kapitel

**Daueraufgabe Deutsche Einheit – Die neuen Finanzregeln im Kontext
bisheriger Konvergenzbestrebungen und -entwicklungen** 57
Thomas Lenk und Philipp Glinka

Fünftes Kapitel

**Belastungen der ostdeutschen Länder aus Sonder- und
Zusatzversorgungssystemen der ehemaligen DDR** 73
Heike Taubert

Die Kommunen in betreuter Autonomie

Sechstes Kapitel

Die Kommunen und die Verschiebungen in den föderalen Finanzbeziehungen durch die Grundgesetznovelle 2017	91
Stefan Koriath	

Siebentes Kapitel

Der Entwurf eines Art. 104c GG-ÄndG: Eine Sünde wider den Geist der Finanzverfassung	103
Hans-Günter Henneke	

Achtes Kapitel

Kriterienkatalog Monitoring Schuldenbremse	117
Philipp Häfner und Lars Hellberg	

Neuntes Kapitel

Finanzschwache Kommunen – Spielräume der Länder bei Finanzhilfen des Bundes	133
Henning Tappe und Ruth Greve	

Zehntes Kapitel

Die Heterogenität der kommunalen Haushalts- und Aufsichtsregeln als Herausforderung im vertikalisierten Fiskalföderalismus	149
Yannick Bury und Lars P. Feld	

Elftes Kapitel

Kommunaler Finanzbedarf – Können kommunale Bedarfe überhaupt präzise bestimmt werden?	181
Mario Hesse und Tim Starke	

Zwölftes Kapitel

Kommunale Liquiditätskredite: Notwendigkeit und Optionen einer Problemlösung	197
Martin Junkernheinrich und Gerhard Micosatt	